



POCKET OPERA COMPANY  
(Künstl. Leitung: Peter B. Wyrsch)  
Gertrudstraße 21 . 90429 Nürnberg  
Tel: 0911 - 32 90 47 . FAX: 31 46 06

ENSEMBLE  
NEUE PEGNITZSCHÄFER  
(Künstl. Leitung: Wilfried Krüger)

---

## MODERNE OPER IN WIEDERAUFAHME

redaktioneller Text:

POCKET OPERA COMPANY & ENSEMBLE NEUE PEGNITZSCHÄFER NÜRNBERG

### **GIB MIR DIE KUGEL WIEDER !**

Hip Hop-Performance von Andreas Schäfer / nach Texten von Birger Sellin / Inszenierung: Peter B. Wyrsch  
*EIN MODERNES MÄRCHEN IN 4 BILDERN*

für 1 Sopran (*Beth Griffith*), 1 Schauspieler (*Robert Klatt*), 1 Turniertänzer (*Stefan Schenk*), 1 Rapper (*Joe-Evans Chialo*), 8 Musiker (*Neue PEGNITZSCHÄFER Nürnberg*)

"Die **POCKET OPERA COMPANY** arbeitet mit Texten von *Birger Sellin*. Texte, in denen der Autist Sellin seine Welt beschreibt, der nicht spricht, der nur schreiben kann mit der diskreten Schrift des Schreibcomputers." (BR, *Capriccio*)

Seine außerordentliche Merkfähigkeit und sein Sinn für absolute Ordnung haben ihn zu dem einzigen gesprochenen Satz bewegt: "**GIB MIR DIE KUGEL WIEDER !**" als sein Vater ihm eine Kugel aus seiner großen Sammlung wegnahm. "Sellin, dessen Autorschaft bezweifelt wurde, der dennoch als extremes Klischee des kranken Künstlers die Nation rührte und sogar politische Nachrichtenmagazine dazu brachte, seitenweise Gedichte abzudrucken. Genau diesem Künstlerklischee trat die POC entgegen, wollte auch keine Kaspar-Hauser-Story. Kein Behindertendrama, stattdessen Bildeffekte - eine spielerisch leichte Inszenierung, die darin den naiven Wortexperimenten *Sellins* nahekommt, ohne diese zu verdrängen." (SZ). Das Thema ist in unserer hochtechnisierten Welt von besonderer Brisanz. Wie weit ist Autismus ein Phänomen, ausgelöst oder verstärkt durch unsere Zivilisation? Die modernen Medien verstärken den Prozeß der Vereinsamung einerseits und können gleichzeitig Brücke aus der Sprachlosigkeit sein. Die Öffentlichkeit will in Birger Sellin das **Dichterideal** des 19. Jahrhunderts exemplarisch feiern und gleichzeitig ein Erschauern im mediengerechten Vorführen eines **Zeitphänomens** spüren.

"Was hat HipHop / Rap mit *Birger Sellin* zu tun? Na klar, meint die POC, sich eine Sprache geben, als Ausgestoßener Wut abbauen, sagen wie es einem geht, ihr wisst schon Brüder in Brooklyn, Bottrop oder Autistenland. Dieses Stück hat keine Geschichte, nur fragmentarische Momente, Gefühle, Abstürze, Aufschwünge, kleine schwarze Stellen des Nichts. Zusammengehalten werden die Teile von einer schönen, am Computer geschriebenen, ambientartigen, dabei klar strukturierten Musik von *Andreas Schäfer*" (BR, *Capriccio*) "Die emotionsgeladenen tänzerischen Ausbrüche (*Joe-Evans Chialo, Stefan Schenk*), die virtuosen textlichen Rezitationen durch *Robert Klatt* und die perfekt dargebotenen Koloraturen von *Beth Griffith* machen die Produktion zu einer wirklich gut funktionierenden Performance" (Südkurier Konstanz).

"Als der Rapper im vierten Bild, fast gewaltsam, in seinem Sprachmusik-Furioso sich die Sprache einverleibt, erst dann kommt wieder zusammen, was am Anfang auf ganz andere Weise eine war: das Wort, Licht und Musik durchs Dunkel taumeln und sich nur selten vorsichtig berühren" (SZ).

"Schweigen war mir immer schon sympathisch. Schweigen und zusehen, wie das Kollektiv schwätzt." (BR, *Capriccio*)

Koproduktion des Ensembles NEUE PEGNITZSCHÄFER NÜRNBERG & POCKET OPERA COMPANY mit den STÄDTISCHEN BÜHNEN MÜNSTER

Aufführungsdauer: 90 Min. - ohne Pause / Rechte des Textes: Kiepenheuer & Witsch

---

#### **TERMINE:**

KULTURFABRIK ROTH

**20.11.96**

Beginn 20.00 Uhr

Tel. Kartenreservierung unter: 09171 - 7346

TAFELHALLE NÜRNBERG

**23. / 24.11.96**

Beginn jeweils 20.00 Uhr

Eintritt: DM 24,-- / DM 18,-- ermäßigt

Karten über TAFELHALLE Nürnberg - Service-Telefon: 0911 - 231 25 30

POCKET OPERA COMPANY: tel. Res.: 0911 - 32 90 47 / FAX: 31 46 06

Karten im Vorverkauf bei: Amt für Kultur und Freizeit, Karstadt und Maximum

#### **VORSCHAU:**

Vorstellungen in Münster, Städt. Bühnen: **24./25./27./28./Mai 1997 und 5./6. Juni 1997**